

Anmeldung, Kosten und Fristen

Interessierte Ärztinnen/Ärzte und Hebammen bitten wir um Online-Anmeldung unter

www.klinikum-lev.de/kalender



Die Teilnahmegebühr beträgt für **Mediziner:innen, Hebammen 60 €** und für **Studierende 0 €** inklusive Verpflegung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben. Erst nach Zahlungseingang ist für uns die Anmeldung verbindlich. Die Teilnahmegebühr ist auf folgendes Konto zu überweisen:

Klinikum Leverkusen
IBAN: DE18 3755 1440 0100 0002 31
BIC: WELADEDLLEV
Sparkasse Leverkusen

Verwendungszweck:
310018 CTG-Tag, >>Ihr Name<<

Bei Absage bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die Gebühr erstattet, abzüglich der dafür entstehenden Kosten. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird die Gebühr in vollem Umfang erhoben.

Kontakt

Klinikum Leverkusen gGmbH
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Telefon 0214 13-2216
gynaekologie@klinikum-lev.de

Veranstaltungsort, Anfahrt und Parken

Die Veranstaltung findet im **Hörsaal** des Klinikums Leverkusen, Geb. 1, UG statt. Kostenpflichtige Parkplätze finden Sie in den Parkhäusern A/B an der Einfahrt in den Gesundheitspark.



Am Gesundheitspark 11
51375 Leverkusen
www.klinikum-lev.de

CTG sicher interpretieren

Praxiswissen für Geburtshilfe
und Gynäkologie

Samstag, 21. November 2026, 9-16 Uhr



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

CTG sicher interpretieren – dieses Ziel verbindet alle, die Frauen und ihre Kinder während Schwangerschaft und Geburt begleiten. Die korrekte Einordnung fetaler Herzfrequenzmuster gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Geburtshilfe um einzuschätzen, wie es dem Baby wirklich geht und wie die Geburt den Umständen entsprechen zu leiten ist.

Mit dieser Fortbildungsveranstaltung möchten wir Gynäkologinnen und Gynäkologen, Hebammen sowie Studierende herzlich nach Leverkusen einladen. Renommiertere Referentinnen und Referenten vermitteln praxisnahes Wissen – von den physiologischen Grundlagen der fetalen Kardioregulation über besondere geburtshilfliche Situationen bis hin zum modernen Geburtsmanagement.

Neben der Vermittlung von Grundlagenwissen, bieten Fallbeispiele aus der klinischen Praxis Gelegenheit, das Gelernte gemeinsam zu diskutieren und auf den Berufsalltag zu übertragen.

Wir freuen uns, Sie am 21. November im Klinikum Leverkusen begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen aktuelle Entwicklungen der modernen Geburtshilfe zu beleuchten sowie den interdisziplinären Austausch zu fördern.

Herzliche Grüße

Priv.-Doz. Dr. Ines Beyer
Direktorin der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Programm

09:00 Uhr

Begrüßung | Beyer

09:10 Uhr

Physiologie der kindlichen Kardioregulation | Bolten

10:10 Uhr

pH, BE/MBU und Outcome: Wo stehen wir? | Neudert

10:30 Uhr **Kaffeepause**

10:45 Uhr

Kompensation und Dekompensation | Andres

11:45 Uhr

Infektion, SOFI und Inflammation | Bolten

12:15 Uhr

Austrittsphase: kurz vor dem Ziel | Schwennicke

12:45 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr

Diabetes und chronische Hypoxie unter der Geburt | Piana

14:15 Uhr

Antenatales CTG: wann und welches? | Bolten

14:45 Uhr

Leitlinien: das Ziel ist gleich | Beyer

15:15 Uhr

Fallbeispiele | Neudert, Piana, Bolten

15:45 Uhr

Unsere Daten, Diskussion | Beyer

16:00 Uhr **Veranstaltungsende, Zertifikatsausgabe**

Referentinnen und Referenten

Priv.-Doz. Dr. Ines Beyer

Direktorin der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Leverkusen

Dr. Sophia Andres

Oberärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Uniklinik Ulm

Dr. Mareike Bolten

Leitende Kreißsaal-Oberärztin,
Klinikum Leverkusen

Dr. Philip Neudert

Arzt Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum
Leverkusen

Dr. Jennifer Piana

Oberärztin Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Klinikum Leverkusen

Gunnar Schwennicke

Leitender Oberarzt Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Städtische Kliniken Mönchengladbach

Zertifizierung

Ärztinnen/Ärzte: Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt. Bitte bringen Sie Ihren Barcode-Aufkleber mit!

Hebammen: Die Anerkennung der Fortbildungsveranstaltung im Sinne von §7HebBo NRW (auch Notfallpunkte) wird zur Genehmigung bei der Bezirksregierung Köln vorgelegt.